

**Antrag auf Zulassung zum Prüfungsverfahren im Rahmen
der Promotionsordnung der Gesamtfakultät für Mathematik,
Ingenieur- und Naturwissenschaften der Universität
Heidelberg**

FAKULTÄT FÜR
INGENIEURWISSENSCHAFTEN



Nachname, Vorname

Hochschulabschluss

Geburtsdatum Geburtsort :

Anschrift:

An den/die Vorsitzende/n des Promotionsausschusses der Fakultät für Ingenieurwissenschaften

Ich bitte um Zulassung zum Prüfungsverfahren an der Gesamtfakultät für Mathematik, Ingenieur- und Naturwissenschaften der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg zur Erlangung des akademischen Grades:

☐ Dr. rer. nat. ☐ Dr.-Ing.

Im Promotionsfach:

Geplanter Termin der Disputation:.....(Datum) (Uhrzeit)
(Falls der Termin noch nicht bekannt ist, bitte nachträglich dem Dekanat per E-Mail an: dekanat-ing@uni-heidelberg.de mitteilen)

Ich lege vor:

1. Die elektronischen Versionen der Dissertation: (als PDF per E-Mail an: promotion-ing@uni-heidelberg.de)

Eine komplette Version **und** eine textidentische Version der Dissertation in elektronischer Form ohne Deckblatt, ohne Gliederung und ohne Literaturverzeichnis in einer gesonderten pdf-Datei. (Bitte benennen Sie diese Datei nach dem Muster: Nachname_Vorname_plagiatspruefung.pdf / die Komplettversion benennen Sie bitte Muster: Nachname_Vorname_komplett.pdf)

2. meine Dissertation in gedruckten Exemplaren: 2 Exemplare für die Fakultät, je ein Exemplar für Ihren Gutachter/Ihre Gutachterin (überreichen Sie bitte Ihren Gutachtern/innen das Exemplar Ihrer Dissertation persönlich) mit dem Titel

.....
.....

3. Erklärungen gemäß § 8 (3) der Promotionsordnung:

1. Ich erkläre hiermit, dass ich an **keiner anderen Stelle ein Prüfungsverfahren beantragt** bzw. die Dissertation in dieser oder anderer Form bereits anderweitig als Prüfungsarbeit verwendet oder einer anderen Fakultät als Dissertation vorgelegt habe.

2. Ich erkläre hiermit, dass die Dissertation unter Verwendung elektronischer **Datenverarbeitungsprogramme** auf die Einhaltung allgemein geltender **wissenschaftlicher Standards überprüft** werden darf.

3. Tabellarischer Lebenslauf mit Angabe der Staatsangehörigkeit und Hervorhebung des Ablaufs des Studiums und Promotion

4. Prüfungszeugnisse (Zeugnis Art: Diplom, Bachelor, Master) soweit nicht bereits bei der Annahme vorgelegt.

5. Heidocs: Die Schritte 5a (Forschungsphase) und 5b (Rahmenbedingungen) sind abgeschlossen.

6. TAC Meetings: Die Dokumentation meiner geleisteten TAC Meetings ist beigefügt.

7. Die Auflagen durch den Promotionsausschuss wurden erfüllt. Die Nachweise liegen bei.



Eidesstattliche Versicherung gemäß § 8 der Promotionsordnung für die Gesamtfakultät für Mathematik, Ingenieur- und Naturwissenschaften der Universität Heidelberg /

Sworn Affidavit according to § 8 of the doctoral degree regulations of the Combined Faculty of Mathematics, Engineering and Natural Sciences at Heidelberg University

1. Bei der eingereichten Dissertation zu dem Thema / **The thesis I have submitted entitled**

.....
.....

handelt es sich um meine eigenständig erbrachte Leistung / **is my own work.**

2. Ich habe nur die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und mich keiner unzulässigen Hilfe Dritter bedient. Insbesondere habe ich wörtlich oder sinngemäß aus anderen Werken übernommene Inhalte als solche kenntlich gemacht. / **I have only used the sources indicated and have not made unauthorised use of services of a third party. Where the work of others has been quoted or reproduced, the source is always given.**

3. Die Arbeit oder Teile davon habe ich wie folgt/bislang nicht¹⁾ an einer Hochschule des In- oder Auslands als Bestandteil einer Prüfungs- oder Qualifikationsleistung vorgelegt. / **I have not yet/have already¹⁾ presented this thesis or parts thereof to a university as part of an examination or degree.**

Titel der Arbeit / **Title of the thesis:**

Hochschule und Jahr / **University and year:**

.....

Art der Prüfungs- oder Qualifikationsleistung / **Type of examination or degree:**

.....

4. Die Richtigkeit der vorstehenden Erklärungen bestätige ich. / **I confirm that the declarations made above are correct.**

5. Die Bedeutung der eidesstattlichen Versicherung und die strafrechtlichen Folgen einer unrichtigen oder unvollständigen eidesstattlichen Versicherung sind mir bekannt. / **I am aware of the importance of a sworn affidavit and the criminal prosecution in case of a false or incomplete affidavit.**

Ich versichere an Eides statt, dass ich nach bestem Wissen die reine Wahrheit erklärt und nichts verschwiegen habe. / **I affirm that the above is the absolute truth to the best of my knowledge and that I have not concealed anything.**

.....
Ort und Datum / **Place and date**

.....
Unterschrift / **Signature**

The German text is legally binding.

¹⁾ Nicht Zutreffendes streichen. Bei Bejahung sind anzugeben: der Titel der andernorts vorgelegten Arbeit, die Hochschule, das Jahr der Vorlage und die Art der Prüfungs- oder Qualifikationsleistung. / **Please cross out what is not applicable. If applicable, please provide: the title of the thesis that was presented elsewhere, the name of the university, the year of presentation and the type of examination or degree.**

Vorschlag Prüfungskommission

Den Vorsitz führt ein*e Hochschullehrer*in, Privatdozent*in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, der/die das entsprechende Promotionsfach vertritt.

Promotionsfach: _____

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

1) Name:..... E-Mail:
Vorsitz/Erstgutachter

Fakultät:..... E-Mail Sekretariat:.....

2) Name:..... E-Mail:
Zweitgutachter

Fakultät:..... E-Mail Sekretariat:.....

3) Name:..... E-Mail:

Fakultät:..... E-Mail Sekretariat:.....

4) Name:..... E-Mail:

Fakultät:..... E-Mail Sekretariat:.....

Heidelberg, Unterschrift:
Doktorand*in

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass alle o.g Personen sich bereit erklärt haben, Mitglieder meiner Prüfungskommission zu sein.
Der/die Erstgutachter*in und Zweitgutachter*in haben sich bereit erklärt ein Gutachten zu erstellen.

Datum Unterschrift :
Betreuer*in

Genehmigt durch den/die Vorsitzende*n des Promotionsausschusses:

Datum Unterschrift :
Prodekan*in